

Warum so kritisch?

Einstellungen von Lehramtsstudierenden zum Forschenden Lernen

Janina Thiem, Carmen Wulf, Rosa Maria Knierim

Carl von Ossietzky Universität Oldenburg

Warum Forschendes Lernen in der Lehrerbildung?

- Im Umgang mit der berufsfeldtypischen **Komplexität** sind eine Art ‚Forschen im Kontext der Praxis‘ sowie eine **fragend-entwickelnde** und **kritisch-reflexive** Haltung gegenüber der Praxis gefragt.
- Eine solche Haltung ist auf die Entwicklung **geeigneter Problemlösungen** gerichtet und kann als Voraussetzung für den **Umgang mit Unsicherheiten** betrachtet werden (Fichten 2017, S. 156).

→ **Lehramtsstudierende** sollten ebenso wie andere Studierende von Forschendem Lernen **profitieren**. Dennoch stehen Lehramtsstudierende dem Forschenden Lernen deutlich kritischer gegenüber als andere Studierende.

Einstellungen zum Forschenden Lernen

	Studierendenbefragung WiSe 15/16		Absolvent_innenbefragung WiSe 15/16	
	Fach-Master	M.Ed.	Fach-Master	M.Ed.
Nutzen für das weitere Studium	1,7***	2,1***	1,6***	2,2***
Nutzen für den (späteren) Beruf	2,3***	3,1***	2,1***	2,9***

Abb. 1: Nutzen des Forschenden Lernens aus Sicht von (Lehramts-)Studierenden

Skala: 1=trifft voll und ganz zu, 2=trifft eher zu, 3=trifft eher nicht zu, 4=trifft gar nicht zu;

*** p < 0,001; N (Studierendenbefragung) = 1402 ; N (Absolvent_innenbefragung) = 944

„Die Konzentration im Master of Education auf Forschung ist Unsinn! Ich möchte später lehren, nicht forschen.“

„Forschung ist im Lehreralltag sowas von irrelevant! Es wäre viel wichtiger, mehr Didaktik zu vermitteln.“

Äußerungen von Lehramtsstudierenden

Thesen zur Erklärung der unterschiedlichen Wahrnehmung des Forschenden Lernens

These 1: Lehramtsstudierende nehmen nur den Forschungsaspekt des Forschenden Lernens wahr. Ihnen ist nicht bewusst, dass sie durch das Forschende Lernen auch andere Kompetenzen erwerben können, die für ihren späteren Beruf relevant sind (vgl. Abbildung 2).

These 2: Lehramtsstudierenden sind wissenschaftliche Interessen weniger wichtig als anderen Studierenden (Neugebauer, 2013). Sie sind deshalb dem Forschenden Lernen weniger zugetan.

These 3: Bei Lehramtsstudierenden spielt intrinsische / selbstbestimmte Motivation, die als eine Voraussetzung für Forschendes Lernen gilt (u.a. BAK, 1970), eine geringere Rolle als bei anderen Studierenden (vgl. Abbildung 3).

	Studie 1 WiSe 16/17		Studie 2 WiSe 16/17
	Fach-Master	M.Ed.	
Forschungskompetenz	1,8*	1,9*	2,1
Reflexionskompetenz	2,0	2,0	2,1
Problemlösungsfähigkeit	2,0***	2,3***	2,3
Ungewissheitstoleranz	2,2***	2,5***	2,5

Abb.2: Einschätzungen zur Kompetenzvermittlung durch Forschendes Lernen

Skala: 1=trifft voll und ganz zu, 2=trifft eher zu, 3=trifft eher nicht zu, 4=trifft gar nicht zu;

Studie 1: Studieneingangsbefragung Master N = 758; Studie 2: Befragung von

Lehramtsstudierenden (BA und MA) N = 633; * p < 0,05; *** p < 0,001

Selbstbestimmungs-Index	
Pädagogik	3,60 ^a
Sonderpädagogik	3,67 ^a
Sozialwissenschaften	2,59 ^b
Erziehungs-/Bildungswissenschaften	3,77 ^a
Lehramt	2,20 ^b

Abb. 3: Regulationsstile von Studierenden erziehungs- und bildungswissenschaftlicher Fächer. Befragung von N = 621 Studierenden der FK I Bildungs- und Sozialwissenschaften (BA und MA); Wulf, 2013. Fächer mit unterschiedlichen Kennbuchstaben (a, b) unterscheiden sich signifikant im post-hoc Test (Scheffé).

Literatur

- Bundesassistentenkonferenz (BAK) (1970). *Forschendes Lernen – Wissenschaftliches Prüfen. Ergebnisse der Arbeit des Ausschusses für Hochschuldidaktik*, Bonn (Nachdruck 2009).
- Fichten, Wolfgang (2017). Forschendes Lernen in der Lehramtsausbildung. In: Miege, Harald / Lehmann, Judith (Hrsg.): *Forschendes Lernen – Wie die Lehre in Universität und Fachhochschule erneuert werden kann*. (S. 155-164), Frankfurt am Main: Campus.
- Neugebauer, Martin (2013). Wer entscheidet sich für ein Lehramtsstudium – und warum? Eine empirische Überprüfung der These von der Negativselektion in den Lehrerberuf. *Zeitschrift für Erziehungswissenschaft* 16 (1), 157-184.
- Wulf, Carmen (2013). Motivationale Voraussetzungen Studierender für Forschendes Lernen. Vortrag im Rahmen der Tagung „Forschendes Lernen: Forum für gute Lehre“. FH Potsdam.

Kontakt

Dr. Janina Thiem
Carl von Ossietzky Universität Oldenburg
Referat Studium und Lehre
Projekt Forschungsbasiertes Lernen im
Fokus (FLiF+)
26111 Oldenburg
janina.thiem@uol.de

OLE+
Biographieorientierte und Phasenübergreifende
Lehrerbildung in Oldenburg

FLiF+FoL
Forschungs-basiertes Lernen im Fokus
+ Forschungsorientierte Lehre

GEFÖRDERT VOM
 Bundesministerium
für Bildung
und Forschung